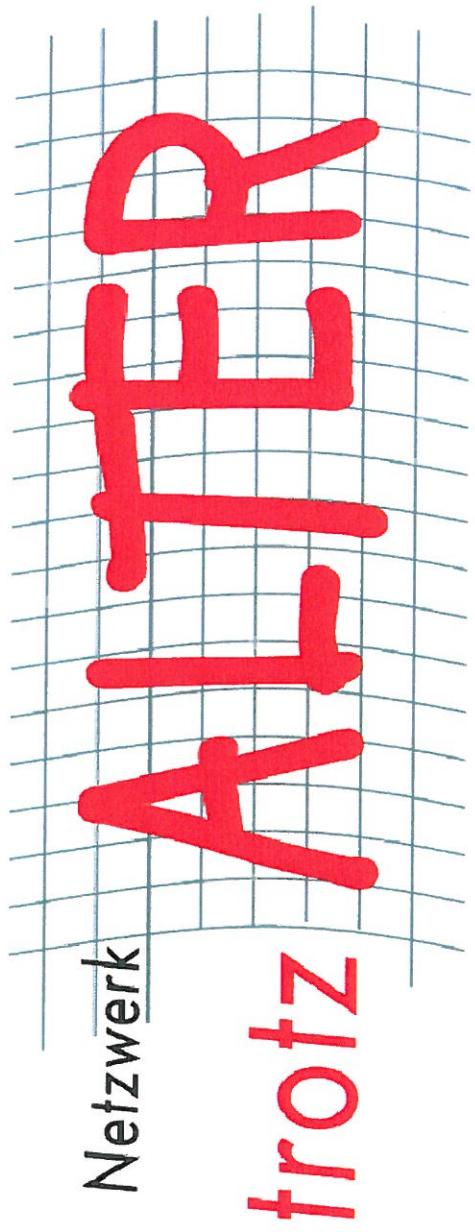


Anlage 1
zu TOP 5



Das Kompetenznetz in Ahrensburg

Netzwerk-Mitglieder

Netzwerk
ALTER
trotz



Gesundheits- und
Krankenpflege
Anke Schäddel



Betreuungsverein
Stormarn e.V.



ASKLEPIOS
Pflegezentrum
Jenseitsgut für Gesundheit



Stiftung Nicht Wege

Mitten im Leben!

Alzheimer Gesellschaft
Stormarn e.V.
Asklepios Pflegezentrum

Rosenhof
Seniorenhof
Mitten im Leben!
SCHÖNER WOHNEN AKTION

Leitstelle "Alter werden"



DOMICIL
Mitten im Leben



Stadtreseiden Ahrensburg
Domicil Hamburger Straße



DMSG

DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT
LANDESVERBAND SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

Deutsches
Rotes
Kreuz
Ortsverein
Großhansdorf und
Umgebung e.V.



Ahrensburg
Handelsgesellschaft
Nachbarschaft

Senioren-Union
der CDU



NetzWERK
Migration & Integration



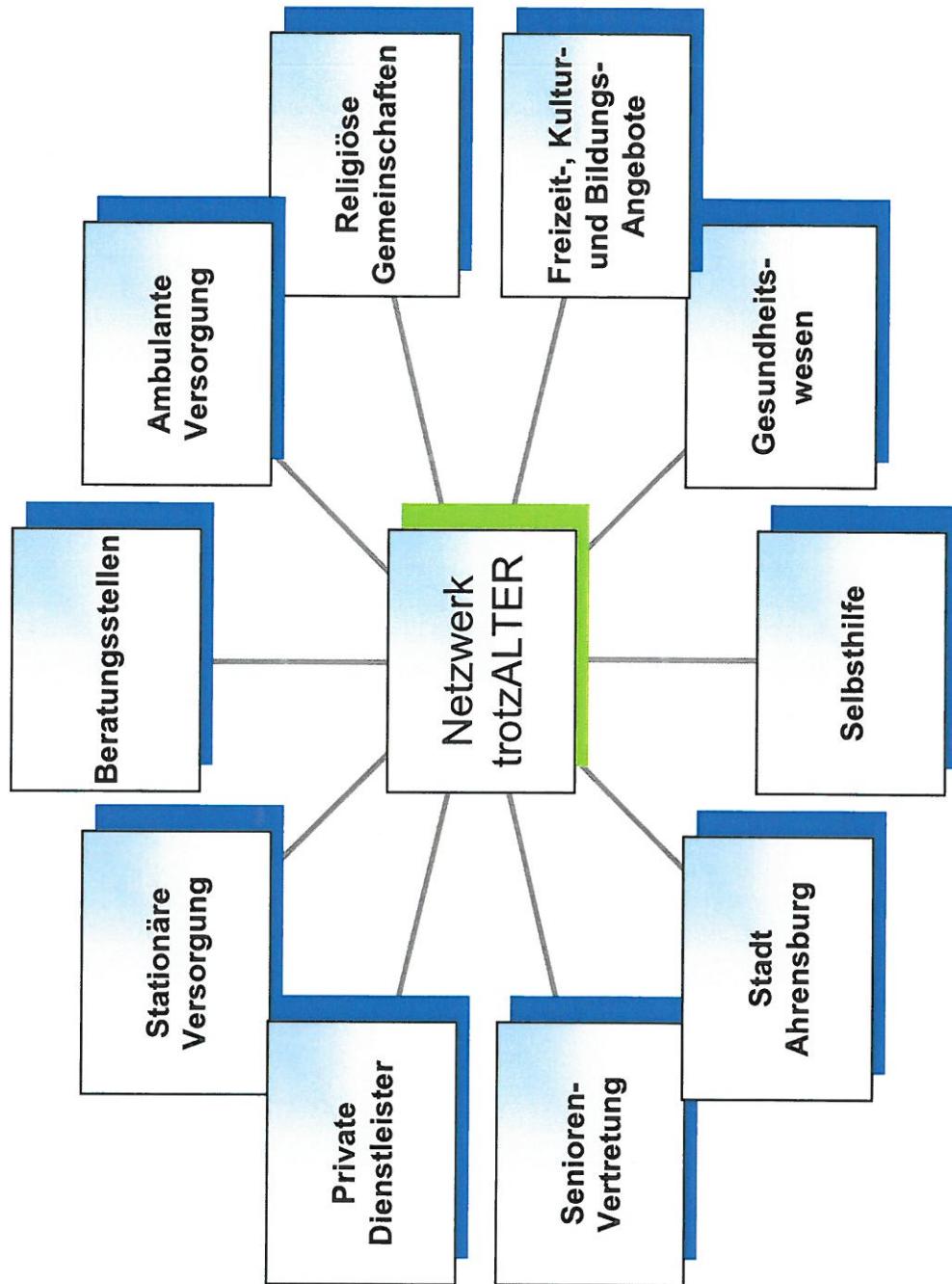
TÖBIAS-HAUS



Hospiz Ahrensburg e.V.
ambulante Sterbegleitung

Leitstelle "Älter werden" Manfred-Samusch-Straße 9,
22926 Ahrensburg, Tel. 04102-211519

Mitgliederbereiche



Leitstelle "Älter werden" Manfred-Samusch-Straße 9,
22926 Ahrensburg, Tel. 04102-211519

Netzwerkstart

wie alles begann....

- Arbeitskreis „Offene Altenarbeit“ seit 1998
- Einladung Prof. Schmoecker, HAW, 2003
Thema: Zukünftige Zusammenarbeit, aller mit Senioren befasster Institutionen
- Auftaktveranstaltung zur Gründung des Netzwerks am
01.09.2003 im Ahrensburger Rathaus

Entwicklung

wie es weiter ging...

- erstes Kennenlerntreffen, 2003
- Beschlussfassung, Mitglieder müssen in Ahrensburg ansässig sein
 - Ausnahme: Kreisweit tätige Vereine, wie BtV, RVS und Alzheimer Gesellschaft
- Namensgebung, 2004
 - ab 2004 sechs Treffen jährlich
 - Logo Erwerb, 2006
 - steigende Mitgliederentwicklung in 2007-2008

Gemeinsame Auftritte

was haben wir gemacht ...

- Referentenpool, 2004
- Infostand Stormarnia, 2004
- AG „Einheitlicher Überleitbogen“, 2005
- Asklepios Klinik Bad Oldesloe, 2006
- Pflege-Info-Tag im PRH, 2006
- Infostand Jubiläum „125 Jahre Friedhof Ahrensburg“, 2008

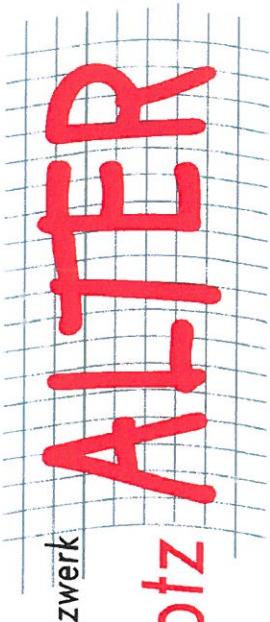
Projekte

Was wurde vom NW angeboten ...

- Sozialer Wegweiser, 2004
- Start Marktmobil 2005 + Begleitetes MM 2009
- 50 Plus Info - Nachmittag in der VHS, 2007
- **Mitwirkung: Planung altersgerechter Lebensräume in Ahrensburg (HAW), 2007**
 - „Ahrensburg hört hin“ Hörtage 2008
 - Entwicklung Notfallkonzept bei Evakuierung, 2009

Weiterentwicklung

Netzwerk



Was wurde notwendig ...

- Zielbestimmung, Zielüberprüfung
- Erarbeitung einer Geschäftsordnung, 2009-2010
- Wahl SprecherInnen-Team 2010 + 2012
- Rückbesinnung auf die Ergebnisse des Altenplans
- Öffentlichkeitsarbeit (Homepage)

Ausblick

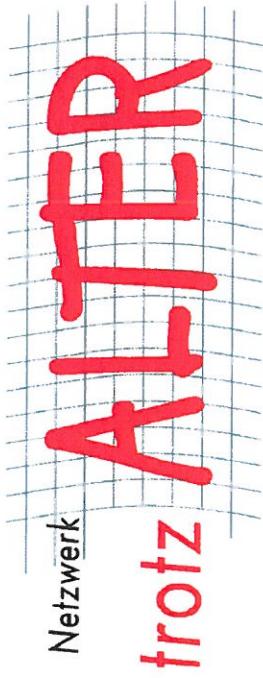
Was soll die Zukunft bringen ...

- Erkenntnisse des „Altenplans verbindlich gestalten
- zentrale Anlaufstellen benennen
- Vernetzung weiter stärken und ausweiten
- Lücken schließen (Busbegleitung, Wohnraumberatung)
- Fachtage organisieren
- Politik und Verwaltung stärker einbeziehen
- 10 Jahre Netzwerk 2013 feiern

Zukunft Altenplan

- Überprüfung der Aussagen von 2008
- Ergänzungen
- Prioritäten
- Zuständigkeiten benennen
- Verbindlicher Beschluss durch städtische Gremien
- Fortschreibung der Ergebnisse
- Jährliche Berichterstattung im Sozialausschuss

Zusammengefasst...



„Bezahlbare, nachhaltige und praktische Antworten zu finden, die Hilfebedarf senken, die Selbsthilfe und Nachbarschaft fördern und den Unterstützungsbedarf aufgrund von Alter, Krankheit und Behinderung und überfordernden Lebenssituationen zeitnah und langfristig im Quartier decken zu können.“

(Ziel vom Q 8 Projekt)